# Medienmitteilung

# DOPPELTE PREMIERE FÜR DEN FLOW

**Münster/Bern, 04.07.2024 –** **Einmal steil vom Nufenenpass runter, einmal vom Talboden zuerst rauf: Im Goms warten zwei neue Trails auf alle Outdoor-SportlerInnen, die das Wallis per Bike erkunden möchten.**

Vom Hochgebirge bis zu den kühlen Flussläufen des Talbodens: An [Biketouren](https://www.goms.ch/aktivitaeten/bike-velo) mangelt es im Hochtal Goms nicht, und das Angebot wird weiter ausgebaut. Ab dieser Saison stehen BikerInnen zwei neue spannende Trails zur Verfügung. Die Destination Goms hat die Strecken zusammen mit Forst Goms und einem lokalen Planungsbüro realisiert – dabei werden die Höhenmeter rauf und runter vor einer Traumkulisse absolviert.

**Start auf dem Nufenenpass**

Premiere feiert diesen Sommer zum einen der [Nufenentrail](https://schweizmobil.ch/de/mountainbikeland/route-84/etappe-1). Die Abfahrt ab dem zweithöchsten Pass der Schweiz fungiert gleichzeitig als erste Etappe der St.-Gotthard-vier-Pässe-Bike Route Nr. 84 von Schweiz Mobil – ein Projekt, das vier Kantone über vier Pässe und 120 Kilometer verbindet. Aber zurück zum Start: Los geht’s auf 2’478 m ü. M., wobei sich eine spektakuläre Sicht auf die Alpen sowie auf die ersten Serpentinen des Trails bietet. Die ersten Meter verlaufen erst noch auf Tessiner Boden, bevor die Strecke an Trockensteinmauern und anderen Relikten der Römerzeit auf Walliser Boden führt. Es folgen teils technisch anspruchsvolle Abschnitte über Alpwiesen und durch Wälder, bevor nach knapp eineinhalb Stunden, 1’147 Tiefenmetern und elf Kilometern das Ziel in Ulrichen erreicht wird.

**Aufstieg im Wald**

Noch Kraft in den Waden? Zum anderen zählt auch der [Moosmattentrail](https://www.goms.ch/tour/moosmattentrail) zwischen Ulrichen und Geschinen zu den Neulingen im Hochtal Goms. Diese Strecke ist ebenfalls Teil eines grösseren Wegnetzes, gehört sie doch zur Valais Panorama Bikeroute, einer Tour durch das gesamte Wallis. Der Auftakt des gut 20 Kilometer langen, mittelschweren Trails erfolgt diesmal am Talboden: Vom Bahnhof aus geht es stetig über Forststrassen aufwärts, bis der Weg in den Uphill-Singletrail mündet. Nach dem höchsten Punkt auf über 2’000 m ü. M. folgen eine Traverse sowie Spitzkehren talwärts im Wald bis Geschinen. Dort folgen BikerInnen dem offiziellen Radweg zurück zum Ausgangspunkt.

Weitere Infos zum Goms finden Sie [hier](https://www.goms.ch/).

Eine Bildauswahl mit Copyrights finden Sie [hier](https://we.tl/t-PNkHzSVzmP).

**Für weitere Informationen und Bilder (Medien):**

Jürg Krattiger

Medienstelle Goms Tourismus

c/o Gretz Communications AG, Zähringerstrasse 16, 3012 Bern

Tel. 031 300 30 70

E-Mail: [info@gretzcom.ch](mailto:info@gretzcom.ch)

**Übers Goms:** Das Goms liegt mitten im Herzen der Schweizer Alpen. Das Hochtal rund um seine ursprünglichen Bergdörfer ist ein Paradies für Naturfreunde, Sportbegeisterte und Ruhesuchende. Mit bis zu 300 Sonnentagen pro Jahr wird ein Aufenthalt in der Natur zum strahlenden Vergnügen. Die Natur ist einzigartig, die Landschaft von den Bergen geprägt. Das Goms ist nicht nur Winter ein Paradies. Auch im Sommer kommt man im Goms zum Sport und zur wohlverdienten Ruhe. In den Restaurants zaubern Gommer Spitzenköche wahre Kunstwerke auf den Teller. Gastfreundschaft wird im Goms seit jeher grossgeschrieben. Der König der Hoteliers und Hotelier der Könige, Cäsar Ritz ist hier geboren und aufgewachsen.